

---

**P R O T O K O L L**  
**über die Sitzung des Ausschusses für Kultur und Freizeit des Land-**  
**kreises Cloppenburg am Dienstag, dem 19.09.2023, 17:00 Uhr, im**  
**Sitzungssaal 2 des Kreishauses in Cloppenburg**

**Anwesend**

Vorsitzende/r

1. Kreistagsabgeordnete Iris Wichmann

stellvertretende/r Vorsitzende/r

2. Kreistagsabgeordneter Jan Block

Mitglieder

3. Kreistagsabgeordneter Ulf Dunkel als Vertretung für Herrn Nils Wolke  
4. Kreistagsabgeordneter Bernhard Hackstedt  
5. Kreistagsabgeordneter Dirk Koopmann  
6. Kreistagsabgeordneter Walter Lohmann  
7. Kreistagsabgeordneter Sergei Meier  
8. Kreistagsabgeordneter Johann Meyer  
9. Kreistagsabgeordneter Josef Osterkamp als Vertretung für Herrn Stefan Schute  
10. Kreistagsabgeordneter Stefan Riesenbeck  
11. Kreistagsabgeordneter Bernd Roder  
12. Kreistagsabgeordneter Hermann Schröer als Vertretung für Herrn Tobias Vaske  
13. Kreistagsabgeordneter Jürgen Tabeling  
14. Kreistagsabgeordneter Frank Tönnies

Grundmandat

15. Kreistagsabgeordneter Timo Schmidt

Zugewählte beratende Mitglieder

16. Vertreter des Beirates für Menschen mit Behinderungen Reinhold Krull als Vertretung für Frau Nicole Kaiser

Verwaltung

17. Landrat Johann Wimberg  
18. Erster Kreisrat Ludger Frische  
19. Kreisrätin Anne Tapken  
20. Kreisamtsrätin Ingrid Schrapper

Protokollführer/in

21. Kreisinspektorin Evelyn Richter

Gäste

22. Direktorin der Volkshochschule für den Landkreis Cloppenburg e.V. Dr. Christina Neumann  
23. Präsident des Kreissportbundes Cloppenburg e.V. Franz Stuke



24. Geschäftsführer der Sportschule  
Lastrup

Christoph Rohling

Es fehlte/n:

25. Kreistagsabgeordneter

Dennis Löschen

**Tagesordnung:**

- 1 . Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 . Feststellung der Tagesordnung
- 3 . Einwohnerfragestunde
- 4 . Genehmigung des Protokolls
- 5 . Antrag der Katholischen Kirchengemeinde St. Andreas auf Gewährung eines Zuschusses für den Neubau der Katholischen öffentlichen Bücherei (KöB)/ eines Medienzentrums in Cloppenburg V-KUL/23/280
- 6 . Antrag der Volkshochschule für den Landkreis Cloppenburg e.V. auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses V-KUL/23/281
- 7 . Antrag des VfL Lönigen e.V. auf Änderung des Sonderprogrammes des Landkreises Cloppenburg zur Förderung von Kunstrasenplätzen/ Hier: Erhöhung der Fördersumme V-KUL/23/282
- 8 . Antrag des Kreissportbundes Cloppenburg e.V. auf Gewährung einer Defizitfinanzierung für den Neubau von zwei Naturrasenplätzen als Folge des Erweiterungsbaus/Umbaus der Sportschule Lastrup V-KUL/23/283
- 9 . Antrag des BC Ermke e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Umbau und die Erweiterung des Vereinsheimes sowie die Erneuerung der Dachkonstruktion und der Dach-  
eindeckung V-KUL/23/285
- 10 . Antrag des FC Lastrup e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für die Beseitigung der Vernässung des Sportplatzes im vorderen Bereich V-KUL/23/286
- 11 . Antrag des Tennisclubs Altenoythe e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Bau multifunktional nutzbarer Tennisplätze mit Flutlicht sowie ein Schulungs- und Begegnungshaus V-KUL/23/287
- 12 . Antrag des TVC Cloppenburg v. 1892 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Bau einer Beachvolleyballanlage als Beachmehrfachanlage/hier: Erhöhung der Zuschusssumme V-KUL/23/284



- 13 . Gewährung von Zuschüssen für Instandsetzungs- und Erweiterungsvorhaben sowie für die Modernisierung von Sportstätten bis zu Investitionskosten in Höhe von 30.000,00 EUR durch den Kreissportbund V-KUL/23/288
- 14 . Anregungen und Beschwerden
- 15 . Anfragen (Gem. § 15 II GO spätestens 3 Tage vor der Sitzung schriftlich beim Landrat eingereicht)
- 16 . Mitteilungen



## **1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

---

Die Ausschussvorsitzende, Frau Kreistagsabgeordnete Wichmann, eröffnete die Sitzung um 17:00 Uhr.

Sie begrüßte den Landrat und die Vertreter der Kreisverwaltung sowie die Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Freizeit.

Die Ausschussvorsitzende teilte mit, dass Herr Kreistagsabgeordneter Vaske durch Herrn Kreistagsabgeordneten Schröer, Herr Kreistagsabgeordneter Schute durch Herrn Kreistagsabgeordneten Osterkamp und Herr Kreistagsabgeordneter Wolke durch Herrn Kreistagsabgeordneten Dunkel vertreten wird.

Sodann stellte die Ausschussvorsitzende, Frau Kreistagsabgeordnete Wichmann, die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

## **2. Feststellung der Tagesordnung**

---

Die Ausschussvorsitzende stellte die Tagesordnung wie vorstehend angegeben fest.

## **3. Einwohnerfragestunde**

---

Von der Einwohnerfragestunde wurde kein Gebrauch gemacht.

## **4. Genehmigung des Protokolls**

---

Der Ausschuss für Kultur und Freizeit genehmigte das Protokoll über seine Sitzung am 08.06.2023 einstimmig bei zwei Enthaltungen.

## **5. Antrag der Katholischen Kirchengemeinde St. Andreas auf Gewährung eines Zuschusses für den Neubau der Katholischen öffentlichen Bücherei (KöB)/ eines Medienzentrums in Cloppenburg Vorlage: V-KUL/23/280**

---

Herr Kreistagsabgeordneter Schröer erklärte sich als Vorsitzender des Kirchenausschusses der Katholischen Kirchengemeinde St. Andreas für befangen.

Kreisrätin Tapken trug daraufhin den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/23/280 vor.



Herr Kreistagsabgeordneter Riesenbeck wies darauf hin, dass Grundsatzbeschlüsse des Landkreises in der Vergangenheit bereits geändert worden seien (z.B. die Krankenhausfinanzierung). Er erklärte, dass sich das Bibliothekswesen mit der Zeit geändert habe und die drei Standorte Cloppenburg, Friesoythe und Lönningen inzwischen die Bildungszentren des Landkreises bilden würden.

Zudem verfüge die katholische öffentliche Bücherei in Cloppenburg über einen ganz anderen Gebrauch an Medien und werde von vielen Schüler/innen aus benachbarten Kommunen besucht.

Herr Kreistagsabgeordneter Dunkel lobte, dass der Kreistag in der Vergangenheit einen Grundsatzbeschluss gefasst und somit eine klare Entscheidung getroffen habe, dass Bibliotheken nicht durch den Landkreis gefördert werden. Er schließe sich dieser Entscheidung an.

Herr Kreistagsabgeordneter Meyer betonte, dass er den damaligen Grundsatzbeschluss des Kreistages mitgetragen habe und nach wie vor für richtig halte.

**Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschloss einstimmig bei 1 Enthaltung dem Kreistag die folgende Beschlussfassung zu empfehlen:**

**Der Landkreis Cloppenburg beschließt, den Antrag der Katholischen Kirchengemeinde St. Andreas auf Gewährung eines Zuschusses für den Neubau der Katholischen öffentlichen Bücherei (KöB)/ eines Medienzentrums in Cloppenburg abzulehnen.**

**6. Antrag der Volkshochschule für den Landkreis Cloppenburg e.V. auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses  
Vorlage: V-KUL/23/281**

Kreisrätin Tapken trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/23/281 vor.

Herr Kreistagsabgeordneter Koopmann erklärte, dass die Volkshochschule einen wichtigen Beitrag im Landkreis Cloppenburg leiste.

Die von der Volkshochschule beantragte Erhöhung des Zuschusses des Landkreises sei vertretbar, da sich der Zuschuss seit dem Jahr 2011 nicht verändert habe.

Er wies darauf hin, dass die Erhöhung des Zuschusses unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit durch den Landkreis zu gewähren sei.

Frau Dr. Neumann, Direktorin der Volkshochschule für den Landkreis Cloppenburg e.V., betonte, dass die Volkshochschule der größte Sprachanbieter im Landkreis Cloppenburg sei. In diesem Jahr seien bei vielen Einrichtungen Kostensteigerungen im Personal- und Energiebereich zu verzeichnen. Im Personalbereich sei insbesondere der Personalmangel für die Kostensteigerungen verantwortlich, da die Einrichtungen vernünftige Arbeitsverträge anbieten müssten, um Personal gewinnen zu können. Viele Einrichtungen bieten darüber hinaus einen Inflationsausgleich an, sodass die Volkshochschule ebenfalls einen entsprechenden Inflationsausgleich gewähren müsse, um Anreize zu schaffen.

Im Vergleich sei der Zuschuss des Landkreises ab dem Jahr 2011 von ursprünglich 53.046,53 EUR auf 48.677,51 EUR abgesenkt worden und seitdem stabil geblieben.

Frau Dr. Neumann ergänzte, dass die Volkshochschule zudem unter den Folgen der Corona-Pandemie leide und ihre verzeichneten Teilnehmerzahlen vor der Corona-Pandemie bislang noch nicht wieder erreicht habe.



Herr Kreistagsabgeordneter Meyer vertrat die Auffassung, dass die Erhöhung des Zuschusses nachvollziehbar sei und stimmte dem Beschlussvorschlag zu.

Herr Kreistagsabgeordneter Tönnies bat darum, den Beschlussvorschlag dahingehend zu ergänzen, dass die Zuschusserhöhung vorbehaltlich zur Verfügung stehender Haushaltsmittel gewährt werde.

Die Ausschussvorsitzende, Frau Kreistagsabgeordnete Wichmann, erklärte, dass die Gewährung von Zuschüssen grundsätzlich unter dem Vorbehalt zur Verfügung stehender Haushaltsmittel stehe.

**Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschloss einstimmig, dem Kreistag die folgende Beschlussfassung zu empfehlen:**

**Der Landkreis Cloppenburg gewährt der Volkshochschule für den Landkreis Cloppenburg e. V. einen erhöhten Zuschuss in Höhe von 100.000,00 EUR ab dem Jahr 2024.**

**7. Antrag des VfL Lönningen e.V. auf Änderung des Sonderprogrammes des Landkreises Cloppenburg zur Förderung von Kunstrasenplätzen/ Hier: Erhöhung der Fördersumme  
Vorlage: V-KUL/23/282**

Kreisrätin Tapken trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/23/282 vor. Sie wies abschließend darauf hin, dass das Sonderprogramm des Landkreises Cloppenburg zur Förderung von Kunstrasenplätzen dahingehend geändert werde, dass die Erhöhung der Fördersumme bereits ab dem Haushaltsjahr 2024 gelte, sofern über den Beschlussvorschlag positiv entschieden werde.

*\*Das geänderte Sonderprogramm des Landkreises Cloppenburg zur Förderung von Kunstrasenplätzen durch den Landkreis Cloppenburg und seinen Städten und Gemeinden ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.*

Landrat Wimberg erklärte, dass sich der hier zu beratende Antrag nicht nur auf den VfL Lönningen e.V. als Antragssteller, sondern auf alle Sportvereine im Landkreis Cloppenburg beziehe. Aufgrund der hohen Baukostensteigerungen in allen Bereichen, habe der Antrag eine wichtige Bedeutung für alle Sportvereine.

Die beantragte Änderung des Sonderprogrammes zur Förderung von Kunstrasenplätzen sei mit den Bürgermeistern in der HVB-Sitzung am 11.09.2023 besprochen worden. Im Ergebnis sprachen sich die Bürgermeister für eine Anpassung der Herstellungskosten auf 1.000.000,00 EUR im Sonderprogramm aus. Vor diesem Hintergrund bestehe für den Landkreis ein Handlungsbedarf.

Herr Kreistagsabgeordneter Dunkel erklärte, dass die GRÜNE-Fraktion der zuvor beschlossenen Verlängerung des Sonderprogrammes in der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Freizeit am 02.06.2022 zugestimmt, jedoch anschließend in der Kreistagssitzung am 12.07.2022 abgelehnt habe.

Er sprach sich für den Auslauf des Sonderprogrammes im Jahr 2026 aus, da bislang drei Kunstrasenplätze gefördert worden seien und die bereitgestellten Haushaltsmittel in andere Sportarten investiert werden könnten.



Kreisrätin Tapken merkte an, dass bereits fünf Anträge für den Bau von Kunstrasenplätzen durch den Landkreis bewilligt worden seien.

Landrat Wimberg erklärte, dass das Sonderprogramm nach den drei „Alten Ämtern“ Cloppenburg, Lönigen und Friesoythe gegliedert sei und nicht einer flächendeckenden Versorgung der Vereine im Landkreis dienen solle. Hintergrund des Sonderprogrammes und der Förderung von Kunstrasenplätzen sei, dass der Spielbetrieb für Sportvereine bei Kunstrasenplätzen ebenfalls bei schwierigen Witterungsverhältnissen gewährleistet werden könne. Die Erhöhung der Fördersumme werde keinen Ansturm auf eine Förderung nach dem Sonderprogramm auslösen, da der Bau eines Kunstrasenplatzes von den Vereinen finanziell gestemmt werden müsse.

Zudem sei das Sonderprogramm zeitlich begrenzt, sodass der Landkreis mit Ablauf der Frist entsprechend evaluieren müsse, ob die Fortsetzung des Sonderprogrammes weiterhin sinnvoll sei.

Herr Kreistagsabgeordneter Koopmann erklärte, dass das Sonderprogramm gut zeige, wie insbesondere kleine Vereine zusammenarbeiten können. Er halte den Vorschlag der Verwaltung, die Fördersumme auf 400.000,00 EUR zu erhöhen, für angemessen.

Herr Kreistagsabgeordneter Meier sprach sich für die Erweiterung des Sonderprogrammes aus. Er halte die Erhöhung der Fördersumme für sinnvoll und erklärte, dass seine Fraktion dem Vorschlag der Verwaltung zustimme.

Herr Kreistagsabgeordneter Meyer erklärte, dass sich die SPD-Fraktion bei der Beschlussfassung enthalten werde. Grund hierfür sei, dass die bisher geförderten Sportvereine mit der aktuellen Fördersumme auskommen müssten, während künftig geförderte Sportvereine die Möglichkeit hätten, großzügiger zu planen.

Herr Kreistagsabgeordneter Koopmann erklärte, dass die bisher geförderten Sportvereine den Bau ihrer Kunstrasenplätze mit Hinblick auf die maximal mögliche Fördersumme nach dem Sonderprogramm entsprechend finanziell geplant hätten.

Herr Kreistagsabgeordneter Hackstedt merkte an, dass bisher geförderte Sportvereine den Bau ihrer Kunstrasenplätze bislang unter einem niedrigeren Preisniveau planen konnten.

**Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschloss mehrheitlich bei 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen, dem Kreistag die folgende Beschlussfassung zu empfehlen:**

**Der Landkreis Cloppenburg beschließt, das Sonderprogramm des Landkreises Cloppenburg zur Förderung von Kunstrasenplätzen durch den Landkreis Cloppenburg und seinen Städten und Gemeinden anzupassen, sodass die maximale Fördersumme auf 400.000,00 EUR erhöht wird.**

- 
- 8. Antrag des Kreissportbundes Cloppenburg e.V. auf Gewährung einer Defizitfinanzierung für den Neubau von zwei Naturrasenplätzen als Folge des Erweiterungsbaus/Umbaus der Sportschule Lastrup  
Vorlage: V-KUL/23/283**
- 

Kreisrätin Tapken trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/23/283 vor.





Herr Kreistagsabgeordneter Dunkel erklärte, dass die GRÜNE-Fraktion dem Antrag zustimmen werde.

Er regte den Kreissportbund Cloppenburg als Träger abschließend dazu an, den Namen der Sportschule Lastrup dahingehend zu ändern, dass der Sportschule als Schule des Landkreises Cloppenburg eine größere Bedeutung zukomme.

Herr Kreistagsabgeordneter Meyer erklärte, dass er dem Antrag zustimme werde. Die Sportschule Lastrup stelle im Hinblick auf seine bisherige Entwicklung ein Leuchtturmprojekt des Landkreises Cloppenburg dar.

**Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschloss einstimmig, dem Kreistag die folgende Beschlussfassung zu empfehlen:**

**Der Kreissportbund Cloppenburg e.V. erhält für den Neubau von zwei Naturrasenplätzen als Folge des Erweiterungsbaus/Umbaus der Sportschule Lastrup einen freiwilligen Zuschuss in Form einer Defizitfinanzierung in Höhe von bis zu 180.930,09 EUR.**

- 9. Antrag des BC Ermke e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Umbau und die Erweiterung des Vereinsheimes sowie die Erneuerung der Dachkonstruktion und der Dacheindeckung  
Vorlage: V-KUL/23/285**

Frau Kreisamtsrätin Schrapper trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/23/285 vor.

Sie wies abschließend darauf hin, dass die Gemeinde Molbergen laut ihrem Ratsbeschluss vom 26.06.2023 einen Zuschuss in Höhe von 69.526,00 EUR, bei veränderten Finanzierungsbedingungen einen Zuschuss in Höhe von bis zu 87.090,00 EUR (= 20% der förderfähigen Kosten) gewähren werde.

Herr Kreistagsabgeordneter Dunkel erklärte, dass der Antrag sachlich begründet sei und sprach sich für eine Zustimmung des Antrages aus.

**Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschloss einstimmig, dem Kreisausschuss die folgende Beschlussfassung zu empfehlen:**

**Der BC Ermke e.V. erhält nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Umbau und die Erweiterung des Vereinsheimes sowie die Erneuerung der Dachkonstruktion und der Dacheindeckung im Rahmen des derzeitigen Finanzierungsplanes und unter der Voraussetzung einer entsprechenden Bezuschussung durch die Gemeinde Molbergen einen Zuschuss in Höhe von bis zu 55.952,00 EUR, bei veränderten Finanzierungsbedingungen in Höhe von bis zu 80.588,00 EUR (= 20 % der förderfähigen Kosten).**



---

**10. Antrag des FC Lastrup e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für die Beseitigung der Vernässung des Sportplatzes im vorderen Bereich**  
**Vorlage: V-KUL/23/286**

---

Frau Kreisamtsrätin Schrapper trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/23/286 vor.

Herr Kreistagsabgeordneter Dunkel merkte an, dass nach Ziff. 2.1 der Sportförderrichtlinie nur Baumaßnahmen, die unmittelbar mit der sportlichen Nutzung zusammenhängen und für die Investitionskosten in Höhe von mindestens 30.000,00 EUR vorgesehen sind, gefördert würden. Unterhalb dieser Summe seien entsprechende Förderanträge beim Kreissportbund zu stellen, da diesem hierfür vom Landkreis jährlich Mittel zur Verfügung gestellt werden. Er erkundigte sich, weshalb diese Regelung nicht beim Antrag des FC Lastrup e.V. mit Baukosten in Höhe von 22.865,85 EUR Anwendung finde.

Kreisrätin Tapken erklärte, dass die Regelung in diesem Fall grundsätzlich ebenfalls gelte, jedoch handele es sich hierbei um einen Folgeantrag des FC Lastrup e.V. zur ursprünglich geförderten Grundsanierung des Hauptsportplatzes in Lastrup.

**Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschloss einstimmig, dem Kreisausschuss die folgende Beschlussfassung zu empfehlen:**

**Der FC Lastrup e.V. erhält nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für die die Beseitigung der Vernässung des Sportplatzes im vorderen Bereich unter der Voraussetzung einer entsprechenden Bezuschussung durch die Gemeinde Lastrup einen Zuschuss in Höhe von bis zu 4.573,17 EUR.**

---

**11. Antrag des Tennisclubs Altenoythe e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Bau multifunktional nutzbarer Tennisplätze mit Flutlicht sowie ein Schulungs- und Begegnungshaus**  
**Vorlage: V-KUL/23/287**

---

Frau Kreisamtsrätin Schrapper trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/23/287 vor.

Herr Kreistagsabgeordneter Dunkel erkundigte sich, was unter einem multifunktional nutzbaren Tennisplatz zu verstehen sei.

Erster Kreisrat Frische erklärte, dass der Tennisplatz ebenfalls für andere Sportarten genutzt werden könne.

Herr Dr. Stuke, Präsident des Kreissportbundes Cloppenburg e.V., ergänzte, dass ein multifunktionaler Tennisplatz den ganzjährigen Trainings- und Spielbetrieb ermögliche und zur Ausübung verschiedener Sportarten genutzt werden könne.

Herr Kreistagsabgeordneter Hackstedt merkte an, dass laut dem Antrag des Tennisclubs Altenoythe e.V. ebenfalls eine LEADER-Förderung gewährt werde und diese bei der Gewährung des Zuschusses zu berücksichtigen sei.



**Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschloss einstimmig, dem Kreisausschuss die folgende Beschlussfassung zu empfehlen:**

**Der Tennisclub Altenoythe e.V. erhält nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Bau multifunktional nutzbarer Tennisplätze mit Flutlicht sowie ein Schulungs- und Begegnungshaus unter der Voraussetzung einer entsprechenden Bezuschussung durch die Stadt Friesoythe einen Zuschuss in Höhe von bis zu 91.600,20 EUR.**

- 12. Antrag des TVC Cloppenburg v. 1892 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Bau einer Beachvolleyballanlage als Beachmehrfachanlage/hier: Erhöhung der Zuschusssumme  
Vorlage: V-KUL/23/284**

Frau Kreisamtsrätin Schrapper trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/23/284 vor.

Herr Kreistagsabgeordneter Riesenbeck erklärte, dass die Stadt Cloppenburg den Antrag bereits abgelehnt habe. Der TVC Cloppenburg hätte nach Bekanntgabe der erhöhten Kosten einen neuen Förderantrag stellen müssen.

Er bedauere die Entscheidung, jedoch stelle dies ein Warnsignal an alle Sportvereine dar.

Herr Kreistagsabgeordneter Dunkel erkundigte sich, ob nach wie vor Anträge, bei denen bereits mit der Baumaßnahme begonnen worden ist, vom Grundsatz her abgelehnt würden.

Herr Kreistagsabgeordneter Meyer bestätigte dies und erklärte, dass vor Beginn der Baumaßnahme der vorzeitige Maßnahmebeginn erteilt werden müsse.

**Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschloss einstimmig, dem Kreisausschuss die folgende Beschlussfassung zu empfehlen:**

**Der Antrag des TVC Cloppenburg v. 1892 e.V. auf Gewährung eines erhöhten Zuschusses nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Bau einer Beachvolleyballanlage als Beachmehrfachanlage wird abgelehnt.**

- 13. Gewährung von Zuschüssen für Instandsetzungs- und Erweiterungsmaßnahmen sowie für die Modernisierung von Sportstätten bis zu Investitionskosten in Höhe von 30.000,00 EUR durch den Kreissportbund  
Vorlage: V-KUL/23/288**

Die Ausschussvorsitzende, Frau Kreistagsabgeordnete Wichmann, trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/23/288 vor.

Herr Kreistagsabgeordneter Block erkundigte sich, ob die Kreisverwaltung eine Übersicht über die bisher ausgeschöpften Haushaltsmittel für Sportförderanträge im Haushaltsjahr 2023 zur Verfügung stellen könne.



Kreisrat Tapken sicherte zu, eine entsprechende Übersicht als Anlage zum Protokoll beizufügen.

*\*Eine Übersicht über die ausgeschöpften Haushaltsmittel für Sportförderanträge im Haushaltsjahr 2023 ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.*

**Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschloss einstimmig, der Gewährung der in der Anlage aufgelisteten Zuschüsse zuzustimmen.**

#### **14. Anregungen und Beschwerden**

---

Es wurden keine Anregungen und Beschwerden mitgeteilt.

#### **15. Anfragen (Gem. § 15 II GO spätestens 3 Tage vor der Sitzung schriftlich beim Landrat eingereicht)**

---

Kreisrätin Tapken teilte mit, dass die GRÜNE-Fraktion mit E-Mail vom 15.09.2023 eine Anfrage gem. § 15 II GO zur Kulturförderung im Landkreis Cloppenburg gestellt habe.

Sie erklärte, dass die Beantwortung der Anfrage als Anlage zum Protokoll beigefügt werde.

*\*Die Beantwortung der Anfrage ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.*

#### **16. Mitteilungen**

---

Es lagen keine Mitteilungen vor.

Um 18:00 Uhr schloss die Vorsitzende die Sitzung.

Vorsitzende

Landrat

Protokollführerin